



## Die AG Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

Wer wir sind:

Als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“- Schule sind wir Teil eines deutschlandweiten Netzwerkes, dem rund 3000 Schulen angehören. Es ist damit das größte deutsche Schulnetzwerk und bietet Kindern, Jugendlichen und Pädagog\*innen die Möglichkeit, das Klima an der Schule aktiv mitzugestalten, indem sie sich bewusst gegen jede Form von Diskriminierung, Mobbing und Gewalt im Alltag wenden. Unterstützung bekommen wir dabei von mehr als 80 Koordinierungsstellen und 350 außerschulischen Kooperationspartnern.

Wir bekennen uns seit vielen Jahren zu den Zielen des Netzwerkes, womit wir folgende Selbstverpflichtung unterschreiben:

*1. Ich werde mich dafür einsetzen, dass es zu einer zentralen Aufgabe meiner Schule wird, nachhaltige und langfristige Projekte, Aktivitäten und Initiativen zu entwickeln, um Diskriminierungen, insbesondere Rassismus, zu überwinden.*

*2. Wenn an meiner Schule Gewalt geschieht, diskriminierende Äußerungen fallen oder diskriminierende Handlungen ausgeübt werden, wende ich mich dagegen und setze mich dafür ein, dass wir in einer offenen Auseinandersetzung mit diesem Problem gemeinsam Wege finden, zukünftig einander zu achten.*

*3. Ich setze mich dafür ein, dass an meiner Schule ein Mal pro Jahr ein Projekt zum Thema Diskriminierungen durchgeführt wird, um langfristig gegen jegliche Form von Diskriminierung, insbesondere Rassismus, vorzugehen.*

Dabei beschäftigen wir uns nicht nur mit Rassismus, sondern mit jeder Form der Diskriminierung die aufgrund der Religion, der sozialen Herkunft, des Geschlechts, körperlicher Merkmale, der politischen Weltanschauung und der sexuellen Orientierung erfolgt. Darüber hinaus wenden wir uns gegen alle totalitären und demokratiegefährdenden Ideologien.

Hier einige der größeren Projekte, die wir im Rahmen der AG-Arbeit in den letzten Jahren auf die Beine gestellt haben:

- „Filmabend der Courage“
- Informationswand zum Rassismus
- „Fußballturnier der Courage“
- Die „Rotenburger Werke“ zur Zeit des Nationalsozialismus
- Fotowettbewerbe
- „Mein Gesicht gegen Rassismus“ (Kunstprojekt im Physiktrakt)
- Spendenlauf in Zusammenarbeit mit der SV
- Aufklärungskampagne zur Kinderarbeit (Projektidee PLAN)

Weitere Ideen und Projekte folgen... Über Anregungen und Ideen von Euch würden wir uns freuen!

Alle Schüler sind herzlich willkommen, ihr könnt jederzeit zu uns stoßen! Derzeit treffen wir uns Mittwochs in der 8./9. Stunde in Raum 400!

Bei Rückfragen wendet Euch an Frau Wostbrock, wer mehr erfahren möchte, kann sich über den Link <https://www.schule-ohne-rassismus.org> informieren.